

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwereerziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 33 (1962)

Heft: 7

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES ANSTALTSWESEN

VSA

REVUE SUISSE
DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 7 Juli 1962 Laufende Nr. 365
33. Jahrgang - Erscheint monatlich

AUS DEM INHALT:

Veränderte Umwelt und soziale Arbeit

Liebe ist die Brücke ...

Aus dem Notizbuch des Redaktors

*Probleme und Leistungsfähigkeit älterer Arbeit-
nehmer in einer Maschinenfabrik*

Dokumentarfilm «Alles für die Sauberkeit»

Kinderarbeit vor hundert Jahren

*«Richters Wilhelm», Fortsetzung des Lebens-
berichtes*

Umschlagbild: Im Kinderdorf Pardess-Channa,
Israel — Zu unserem Artikel «Liebe ist die
Brücke ...»

REDAKTION: Emil Deutsch, Selnaustrasse 9,
Zürich 39, Telefon (051) 27 05 10

DRUCK UND ADMINISTRATION: A. Stutz & Co.,
Wädenswil, Telefon (051) 95 68 37, Postcheck VIII 3204

INSERATENANNAHME: Georges Brücher,
Romanshorn TG, Tel. (071) 6 40 33

Die Kinder brauchen den Vater

In der Schriftenreihe der Elternschule Winterthur, herausgegeben vom Schulamt der Stadt Winterthur, ist als achttes Heft erschienen: «Die Kinder brauchen den Vater». Verfasser ist Jakob Seifert, Jugendsekretär in Rüti ZH. Das Material für die wertvolle Schrift stand dem Verfasser aus seiner täglichen Berufsarbeit als Leiter des Jugendsekretariates im Bezirk Hinwil zur Verfügung. Wertvolle Hinweise boten sodann Aufsätze einer zweiten und vierten Gewerbeschulklasse (17—18jährige Burschen) und einer Mädchenschule (15—16jährige Töchter), die unter dem Thema «Der Vater und ich» geschrieben wurden. Der lesenswerten Schrift entnehmen wir das Kapitel «Unser Auftrag». Sämtliche bisher erschienenen Hefte können zum Preise von 50 Rappen beim Schulamt Winterthur bezogen werden.

Das einseitige Leistungsdenken, das Erfolgsstreben, das Keine-Zeit-haben und das Schwinden echter Autorität sind Hindernisse auf dem Wege zum Vaterwerden, mit denen wir uns auseinanderzusetzen haben.

Alle Erschwernisse unserer Zeit gegenüber unserer Vateraufgabe können uns von der Verpflichtung, innerhalb der Familie Vater zu sein, nicht befreien. So wollen wir nach Möglichkeiten suchen, in denen wir auch heute unseren Auftrag erfüllen können.

1.

Wenn wir an unserer heutigen Arbeitsweise kaum etwas ändern und das Rad der Zeit nicht von der Automation zum Handwerk zurückdrehen können, wenn wir also weiterhin unsere Arbeit ab-